

# Religions for Peace World Conference of Religions for Peace - WCRP

## Was will WCRP?

„WCRP lädt Menschen aller Religionen ein, sich auf der Grundlage der Friedenswerte ihrer Religionen für den Frieden einzusetzen“ (aus der WCRP-Ordnung für die Bundesrepublik Deutschland vom 29.09.1993).

Unter dieser Zielsetzung trafen sich 1970 Repräsentanten aller großen Religionen aus allen Kontinenten zu einer ersten **Weltkonferenz der Religionen für den Frieden (WCRP)**. Im Wissen um das Versagen der Religionen in der Vergangenheit suchten sie nach gemeinsamen Wegen für eine Zukunft in Frieden, Freiheit und Gerechtigkeit. In der Folgezeit wurde WCRP auch eine Bezeichnung für die weltweit entstehenden Gruppen, die sich in dieser Aufgabe engagierten. Seit einiger Zeit zielt die Bezeichnung **„Religions for Peace“** das neue Logo.

WCRP ist eine weltweite Bewegung mit Gruppen und Mitgliedern aus allen Religionsgemeinschaften in über 100 Ländern.

Die Arbeit erfolgt unter Berücksichtigung der jeweiligen religiösen Traditionen. Sie respektiert die unterschiedlichen Positionen und sucht im Dialog Wege zur Toleranz. Zur Mitarbeit bei WCRP sind in erster Linie alle eingeladen, die selbst in einer religiösen Tradition beheimatet sind.

Auf verschiedenen Ebenen engagieren sich Repräsentanten der großen Religionsgemeinschaften. WCRP ist jedoch auch basisorientiert.



## Was tut WCRP?

Die weltweite Abrüstung, die Menschenrechte, die ökologische Thematik, die Friedenserziehung sind Themen, die auf der Grundlage verbindlicher Normen und Werte aus den heiligen Schriften der Religionen entfaltet werden, wie sie die Weltethosklärung von Chicago 1993 benennt.

An verschiedenen Konflikttherden versucht WCRP in Kooperation mit den politisch Verantwortlichen die religiösen Repräsentanten für Friedenslösungen zu engagieren. So haben z.B. im Kosovo und in Sierra Leone „Runde Tische der Religionen“ Friedensinitiativen entwickelt und aktiv einen Beitrag zum friedvollen Miteinander geleistet.

Vor Ort lädt WCRP Menschen verschiedener religiöser Herkunft ein zum Dialog, um Vorurteile zu erkennen und zu überwinden, um Gemeinsames und Unterscheidendes ehrlich zu erarbeiten. WCRP bemüht sich um eine Allianz gegen Fanatismus und Ausgrenzung und setzt sich für Minderheiten ein.

Die spirituellen Grundlagen spielen eine zentrale Rolle. In Gebets- und Meditationsstunden werden die Gläubigen eingeladen, gegenseitig zu Gast zu sein bei Rezitationen, Gebeten, Meditationen und Gesängen. So lassen sie sich ermutigen in ihrer Suche nach Frieden, Gerechtigkeit und weltweitem Schutz des Lebens.



## Wie ist WCRP organisiert?

**Die internationale Ebene** arbeitet mit einem gewählten Generalsekretär. Das Präsidium, dem namhafte Vertreter aus allen Religionsgemeinschaften angehören, und das Governing Board sind für die Durchführung der Beschlüsse der alle fünf Jahre stattfindenden Weltversammlung verantwortlich.

International besetzte Kommissionen arbeiten auf folgenden Gebieten mit Wissenschaftlern und Vertretern aus allen Religionsgemeinschaften zusammen:

- Menschenrechte
- Konfliktbewältigung und Versöhnung
- Friedenserziehung
- Abrüstung und Sicherheit
- Familienpolitik
- Ökologische Fragen

**Auf kontinentaler Ebene** bestehen u.a. in Asien und Europa Gruppierungen, in denen die jeweiligen Länder repräsentiert sind.

WCRP/Europa lädt regelmäßig zu europäischen Konferenzen ein, die sich mit der Kooperation der Religionen befassen. Regelmäßig treffen sich auch Repräsentanten der Religionsgemeinschaften aus verschiedenen Ländern Europas, um im zusammenwachsenden Europa die Position der Religionen in ethischen Fragen zur Geltung zu bringen. Seit einigen Jahren werden auch in Osteuropa interreligiöse Dialoggruppen gefördert.

**Auf nationaler Ebene** bestehen in ca. 30 Ländern eigenständig arbeitende WCRP-Gruppen.



## WCRP – Religions for Peace in Deutschland

1988 wurde in Mainz formell eine deutsche WCRP-Gruppe gegründet. Inzwischen haben sich in 13 Städten eigenständige Gruppen formiert. Die regelmäßigen Treffen dieser Gruppen dienen der Information über die jeweiligen religiösen Besonderheiten. Sie planen Aktionen vor Ort und treffen sich in den Räumen der Religionsgemeinschaften, um in Gebeten, Rezitationen oder Meditationen den reichen spirituellen Schatz der je anderen Religion kennen zu lernen.

Zur jährlichen Konferenz sind alle Interessenten auf Bundesebene eingeladen. Die deutsche Abteilung wird durch einen Geschäftsführenden Ausschuss geleitet, dem je ein Mitglied aus den örtlichen Gruppen angehört. Dieser wählt das deutsche Präsidium (Präsident, Vize-Präsident, Vorstandsmitglied), das WCRP in der Öffentlichkeit vertritt. In diesem Organ werden auch bundesdeutsche Aktionen oder Resolutionen beschlossen.

Der Vorstand hat auch die Initiative zur Gründung eines „Runden Tisches der Religionen in Deutschland“ ergriffen, dem maßgebliche Repräsentanten aus den großen Religionsgemeinschaften angehören.

Die örtlichen Gruppen arbeiten selbständig, stehen jedoch in regelmäßigem Kontakt miteinander.

Fast alle Religionsgemeinschaften in Deutschland sind durch ihre Mitglieder in den örtlichen Gruppen vertreten.

Die dreimal jährlich erscheinende Broschüre **INFORMATIONEN** berichtet neben inhaltlichen Artikeln aus den Religionsgemeinschaften über die Arbeit auf nationaler und internationaler Ebene. „Religions for Peace/Deutschland“ finanziert sich nur über private Spenden und Abonnements der Broschüre **INFORMATIONEN** (Jahresbeitrag € 25,- bzw. € 10,- für Nichtverdienende).



### Wo erhalte ich Informationen über Religions for Peace?

Für nähere Informationen über die weltweite Arbeit und die Aktivitäten der örtlichen Gruppen in Deutschland wenden Sie sich bitte an:

#### Religions for Peace - WCRP/Deutschland

Dr. Franz Brendle  
Staffelseeweg 37 • 70378 Stuttgart  
Tel. (07 11) 24 34 81 • Fax (07 11) 2 36 00 10  
E-mail: [wcrp.de@gmx.net](mailto:wcrp.de@gmx.net)

Sie können auch gerne unsere homepage besuchen:  
[www.religionsforpeace.de](http://www.religionsforpeace.de)

Dort sind u.a. wichtige Dokumente des „Runden Tisches der Religionen in Deutschland“, sowie die Geschäftsordnung von „Religions for Peace / Deutschland“ veröffentlicht. Ferner die Anschriften unserer örtlichen Gruppen, die z.T. ihr Programm, sowie ihre Aktionen auch in einer eigenen Homepage veröffentlichen.

Für Fragen zur europäischen oder internationalen Arbeit wenden Sie sich bitte an „Religions for Peace / Deutschland“ oder direkt an:

#### WCRP / Europa

18/20 Vale Road, Bushey  
Watford, Herts WD2 2HE U. K.  
Fax (00 44) 19 23 / 21 11 69  
E-mail: [wcrp@mrj.co.uk](mailto:wcrp@mrj.co.uk)  
[www.religionsforpeace.net/Europe/](http://www.religionsforpeace.net/Europe/)

#### WCRP / International

777 United Nations Plaza  
New York, NY 10017, USA  
Fax (001) 2 12 / 9 83 05 66  
E-mail: [info@wcrp.org](mailto:info@wcrp.org)  
[www.wcrp.org](http://www.wcrp.org)

**Religions for Peace**



**Weltkonferenz der Religionen  
für den Frieden (WCRP)**

Bei den UN akkreditierte Nicht-Regierungsorganisation (NGO)